



PRESSEMITTEILUNG

Der „5. Sellaronda Bike Day“ am heutigen Sonntag erneut ein riesengroßer Erfolg. Es waren weit vielmehr gegenüber dem vergangenen Jahr, die begeisterten Radfahrer auf den autofreien Pässstrassen der Dolomiten.

Wolkenstein, 27.06.2010 – Nach dem gestrigen Erfolg des „Südtirol Sellaronda Hero“ MTB Marathon galt das ganze Interesse der Drahteselfans am heutigen Sonntag den autofreien Pässstrassen. Motorenlärm und Auspuffabgase ade! Die fünfte Auflage des „Sellaronda Bike Days“ war wie bereits in den vergangenen Jahren ein toller Erfolg. Gleich vier Dolomitenpässe, das Grödnerjoch, das Pordoijoch, der Campolongo Pass und das Sellajoch waren ausschließlich für Fahrrad-Liebhaber aller Altersklassen reserviert.

Voll Motivation und guter Laune fanden sich sehr früh schon die ersten Radfahrer in Gröden und in den anderen Tälern rund um die Sellagruppe ein. Bereits ab 07.00 Uhr wurde beobachtet, wie sich zahlreiche Radsportfans Richtung St. Christina bewegten um den Startschuss des 5. Sellaronda Bike Days um 9.00 Uhr an der Kreuzung Maciaconi nicht zu verpassen. Natürlich waren viele Radler auch schon am Vortag angereist, um sich eine lange Anreise am Sonntagmorgen zu ersparen.

„Vielen Dank für Eure Teilnahme, und herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer und Autoritäten, die dieses Event ermöglicht haben. Es wurde erneut gezeigt, dass wenn vier verschiedene Touristische Destinationen an ein Projekt glauben, eine so enge Zusammenarbeit zu einem ausgezeichneten Ergebnis führt. Vor allem bedanke ich mich bei der Landesregierung mit Landeshauptmann Dr. Luis Durnwalder, und die Landesräte Dr. Hans Berger, Dr. Thomas Widmann und Dr. Florian Mussner, sowie bei den Grödner Bürgermeister“. Mit diesen Worten begrüßte Christina Demetz, Präsidentin von Val Gardena-Gröden Marketing all jene, die sich um 9.00 Uhr am Start eingefunden hatten. Frau Demetz, die selbst mit dem Fahrrad und in Beileitung ihrer Familie unterwegs war, erläuterte in allen drei Landessprachen, welch großen Arbeitsaufwand die Organisation dieser Veranstaltung kostet, und äußerte zugleich auch ihre Genugtuung über das erneut gute Gelingen des Volkradltages.

Unter den vielen Teilnehmern am Radltag waren auch die ehemaligen Rennradprofis Maria Canins, Gilberto Simoni und ehemalige Skirennläuferin Isolde Kostner auf den Pässstrassen unterwegs.

Zu einer guten Betreuung der Teilnehmer wurden auf den Strassen rund um das Sella Massiv auch 4 Bike-Points und 6 erste Hilfe Stationen errichtet. Insgesamt konnten 55 Straßenkilometer mit einem Höhenunterschied von 1.780 m bewältigt werden. Von 8.30 bis 15.30 Uhr waren alle Pässstrassen gesperrt, in Gröden wurde die Sperrung der Hauptstrasse, wie in den vergangenen Jahren, bereits ab der Kreuzung Maciaconi (SS 242) zwischen St. Christina und Wolkenstein durchgeführt. Auch wenn der Sellaronda Bike Day kein eigentliches Radrennen ist und jeder daran teilnehmen kann sollte das Reglement welches einhergeht mit den Regeln des Straßenkodexes eingehalten werden. Empfohlen wird auch das Tragen eines Schutzhelmes und alle Radler sollten sich besonders beim Hinunterfahren strikt rechts halten. Es wird außerdem empfohlen die Sellarunde im Uhrzeigersinn anzugehen. Am

Schluss der Veranstaltung ist wie immer ein Shuttle-Dienst für diejenigen vorgesehen, die es nicht mehr schaffen den Ausgangspunkt zu erreichen.

Maurizio Fondriest, italienischer ehemaliger Radrennprofi, gewann 1991 und 1993 den Welt cup im Strassenrennen, ist bereits einige Jahre Schirmherr der Veranstaltung und meint: „zusammen mit anderen eine gemeinsame Leidenschaft zu teilen, die Stille zu erleben, die nur von der Anstrengung der eigenen Muskeln gebrochen wird, dazu die wundervolle Natur, es sind genau diese Emotionen die den Sellaronda Bike Day, eine nicht wettkampfmäßige Veranstaltung, weltweit einzigartig machen“. Maurizio Fondriest hat eine Stiftung für bedürftige Kinder ins Leben gerufen, so wird auch heuer 1,00€ pro verkauftes Bike-Trikot des Sellaronda Bike Days an die Stiftung „Fondriest for Children“ gespendet.

In unserer Erinnerung bleiben, ein unvergesslicher Tag, eine schöne Atmosphäre, der gemeinsame Unternehmensgeist, die Ruhe längs der traumhaften Bergstrassen und der Ehrgeiz auch heuer erneut die gesamte „Sellaronda“ geschafft zu haben. „Es war ein Traum wir kommen im nächsten Jahr wieder“ dies war die Meinung der zahlreich erschienenen Liebhaber dieser herrlichen und gesunden Sportart, und gerade diese Worte ermutigen auch die Organisatoren weiterzumachen.

Die Bilder der Veranstaltung gibt es auf www.sellarondabikeday.com

VAL GARDENA MARKETING

Str. Dursan, 80/c
39047 S. Cristina di Val Gardena
Tel. 0471 777 777
info@valgardena.it
www.valgardena.it

